

Bürger für Bürger  
**BÜRGERLISTE Leverkusen e.V.**  
 überparteilich - tolerant

Fraktion

BÜRGERLISTE 51379 Leverkusen, Kölner Straße 34

Tel. 0214 / 406-8730 Fax 406-8731  
 fraktion-buergerliste@versanet-online.de  
 www.buergerliste.de

2

1. OB

2. OM-k. Nr. 18/06.

Nr. 18/06.

Leverkusen, den 15.6.2012

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, Büro des Rates

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag wegen seiner Dringlichkeit und zur Vermeidung einer Sonderratssitzung auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates:

Die Stadtverwaltung/die neue Bahnstadt opladen GmbH beauftragt Herrn Dr. Oerder, Fachanwalt der Kanzlei Lenz & Johlen, der bereits die bisherigen Planungen zur Bahnstadt gutachterlich/rechtlich beratend begleitete, zu dem Urteil des Hessischen Verwaltungsgerichtshofes vom 29.3.2012 sowie der Stellungnahme der MÖLLER Rechtsanwaltskanzlei hierzu vom 16. April 2012 - beide in Anlage - eine gutachterliche Stellungnahme zu erarbeiten und hierzu zusätzlich mögliche Auswirkungen auf die Bahnstadt-Planungen - Bebauungspläne - darzulegen.

Begründung:

Bereits andere höchstrichterliche Entscheidungen, die Rechtskraft haben, machen deutlich, dass die Planungen zur Bahnstadt rechtlich zumindest auf sehr dünnem Eis erfolgen bzw. rechtsfehlerhaft sind.

Das anliegende Urteil aber legt klar dar, dass diese Planungen - auf dem Hintergrund dieses Urteils - rechtsfehlerhaft sind.

Um hier zusätzliche Klarheit zu schaffen, ist es sinnvoll, ja notwendig, zu dem Urteil des Hessischen Verwaltungsgerichtshofes eine Stellungnahme des Fachanwalts einzuholen, auf Basis von dessen rechtlicher Bewertung der geltenden Gesetze die Planungen zur Bahnstadt erfolgen.

Es wäre eine finanzielle und planerische Katastrophe, wenn hier nicht rechtzeitig auf mögliche Rechtsprobleme reagiert würde.

Stefan Manglitz

Michael Quatz

i. A. ( Erhard T. Schoofs )